

# Inhalt

<b>1 Erfindungen</b> . . . . .	1
1.1 Erfindung und Erzeugnis . . . . .	1
1.2 Erfindungsarten . . . . .	2
1.2.1 Zweckerfindungen . . . . .	2
1.2.2 Bestimmungserfindungen . . . . .	3
1.2.3 Wirkungserfindungen . . . . .	3
1.2.4 Aufbauerfindungen . . . . .	5
1.2.5 Herstellungserfindungen . . . . .	6
1.3 Die technische Entwicklung . . . . .	7
1.4 Das Geistesgut am Erzeugnis . . . . .	10
<b>2 Patente</b> . . . . .	16
2.1 Der Sinn des Erfindungsschutzes . . . . .	16
2.2 Schutzrechtsarten . . . . .	19
2.3 Die Formulierung des Patentes . . . . .	22
2.3.1 Die Patentansprüche . . . . .	24
2.3.2 Die Patentbeschreibung . . . . .	27
2.3.3 Die Patentzeichnung . . . . .	32
2.4 Das Patenterteilungsverfahren . . . . .	33
2.4.1 Der Instanzenzug . . . . .	33
2.4.2 Fristen . . . . .	38
2.4.3 Der Kampf um Schutzansprüche . . . . .	40
2.4.4 Innere Priorität und Zusatzpatente . . . . .	46
2.4.5 Schutzrechtshinweise in der Werbung . . . . .	47
2.5 Gebrauchsmuster . . . . .	47

<b>2.6 Schutzrechte der Konkurrenz . . . . .</b>	<b>51</b>
<b>2.6.1 Die Überwachungsorganisation . . . . .</b>	<b>51</b>
<b>2.6.2 Der Einspruch . . . . .</b>	<b>52</b>
<b>2.6.3 Das Vorbenutzungsrecht . . . . .</b>	<b>54</b>
<b>2.7 Die Schutzrechtsverletzung . . . . .</b>	<b>55</b>
<b>2.7.1 Allgemeine Gesichtspunkte . . . . .</b>	<b>55</b>
<b>2.7.2 Die Abwehr des Verletzungsangriffs . . . . .</b>	<b>57</b>
<b>2.7.3 Die Nichtigkeitsklage . . . . .</b>	<b>59</b>
<b>2.7.4 Die Verletzungsklage . . . . .</b>	<b>60</b>
<b>2.8 Auslandsschutzrecht . . . . .</b>	<b>62</b>
<b>2.8.1 Prioritätsrecht . . . . .</b>	<b>62</b>
<b>2.8.2 Nationale Patente . . . . .</b>	<b>64</b>
<b>2.8.3 Das europäische Patent . . . . .</b>	<b>67</b>
<b>2.8.3.1 Der Instanzenzug . . . . .</b>	<b>67</b>
<b>2.8.3.2 Fristen . . . . .</b>	<b>71</b>
<b>2.8.4 Der Patentzusammenarbeitsvertrag . . . . .</b>	<b>73</b>
<b>2.8.5 Wege zum Auslandspatentschutz . . . . .</b>	<b>83</b>
<b>3 Lizenzen . . . . .</b>	<b>89</b>
<b>3.1 Der Geschäftsverkehr mit geistigem Eigentum . . . . .</b>	<b>89</b>
<b>3.2 Die Verwertbarkeit der Erfindung . . . . .</b>	<b>93</b>
<b>3.2.1 Technische Gesichtspunkte . . . . .</b>	<b>94</b>
<b>3.2.2 Wirtschaftliche Interessen . . . . .</b>	<b>98</b>
<b>3.3 Verwertungsverträge . . . . .</b>	<b>101</b>
<b>3.3.1 Die Vertragsleistung . . . . .</b>	<b>103</b>
<b>3.3.1.1 Mitarbeit des Erfinders . . . . .</b>	<b>109</b>
<b>3.3.1.2 Überlassung von Unterlagen . . . . .</b>	<b>110</b>
<b>3.3.2 Vertragsarten – Gliederung nach der Vertrags-</b>	
<b>leistung . . . . .</b>	<b>112</b>
<b>3.3.3 Die Gegenleistung . . . . .</b>	<b>112</b>
<b>3.3.3.1 Vergütung des Lizenzgebers . . . . .</b>	<b>112</b>
<b>3.3.3.2 Verpflichtung . . . . .</b>	<b>115</b>
<b>3.3.4 Abreden . . . . .</b>	<b>117</b>
<b>3.3.4.1 Abrechnung . . . . .</b>	<b>117</b>

3.3.4.2 Vertragsdauer, Kündigungsrecht . . . . .	118
3.3.4.3 Formalien . . . . .	119
3.3.4.4 Vorschriften gegen Wettbewerbsbeschränkungen . . . . .	119
<b>3.4 Das Gesetz über Arbeitnehmererfindungen vom 25. Juli 1957 (Bundesgesetzblatt I S. 756) . . . . .</b>	<b>124</b>
3.4.1 Die Organisation des innerbetrieblichen Erfindungswesens . . . . .	126
3.4.2 Die Erfindervergütung . . . . .	131
3.4.3 Die Bewertung der Arbeitnehmererfindung . . . . .	132
<b>4 Sachwortverzeichnis . . . . .</b>	<b>140</b>